



Gitarrenkonzert in Markneukirchen

(vjk) In der Markneukirchener Merz-Villa, am Standort des Studiengangs Musikinstrumentenbau, gibt es erneut argentinische Klänge zu hören. Das Gitarrenduo Cardozo aus Buenos Aires, das bereits im letzten Jahr hier zu Gast war, tritt nächste Woche nochmals auf.

Die Brüder Pablo und Mauro Cardozo begeisterten bereits auf ihren Tourneen von 2003 bis 2009 in über 80 Konzerten in Deutschland, der Schweiz, den Niederlanden, Dänemark, Frankreich und Italien ihre Zuhörer.

Beide studierten am Konservatorium „Alberto Ginastera“ und in der „School of Popular Music“ in Buenos Aires und speziell den argentinischen Tango der Gitarre von Argentinern bei den berühmten Künstlern Anibal Arias, Jorge Cordone und Vicente Correa.



Der Tango wird heute vor allem mit dem Bandoneon, das seine Wurzeln im erzgebirgischen Carlsfeld hat, in Verbindung gebracht. Die Gitarre ist jedoch wahrscheinlich das „Ur-Instrument“ der Tangomusik und wurde schon im 19. Jahrhundert als einzige Begleitung der „payadas“ (gesungene Musikduelle) verwendet. Mit ihrer originellen Interpretation eines rhythmischen und melodischen Spiels führen uns Pablo und Mauro Cardozo in die Ursprünge der Tangomusik und -geschichte zurück, was ihre Konzerte zu einem besonderen musikalischen Erlebnis werden lässt.

Interessenten sind herzlich eingeladen.

Ort: Merz-Villa, Adorfer Str. 38, Markneukirchen

Termin: Dienstag, 19. Oktober 2010, 19:30 Uhr

